The background image shows a rural landscape under a clear blue sky. In the foreground, there is a field of tall, green grass. In the middle ground, there are several farm buildings, including a large white barn with a red roof and a smaller white building with a black and white checkered facade. The background is filled with more trees and a clear horizon.

Aktuelle Entwicklungen bei der Geschlechtsbestimmung und der Vermarktung von Junghennen im Ökobereich

Michael Däuber, Bioland e.V.

12.02.25

Aktuelle Entwicklungen bei der Geschlechtsbestimmung und der Vermarktung von Junghennen im Ökobereich

Agenda

1. Vermarktung von Junghennen

- a. OXL – Was ist das und warum gibt es Sie?

2. Satus Quo

- a. Statusmeldung der Verbände

3. Die Zukunft

- a. Was wird in den Verbänden kommuniziert?
- b. Was passiert, wenn der Bio-BH fällt?

4. BH-Aufzucht

- a. Leistung verschiedener Rassen – Braun vs. Weiß vs. Creme
- b. Warenströme

5. JH-Markt

Begrifflichkeiten

- Bruderhahn: Das männliche Pendant zum weiblichen Küken
- Schlupfäquivalenter Bruder: Das männliche Pendant, dass sich zur gleichen Zeit im Brutschrank befindet, wie das weibliche Küken
- Kopfäquivalenter Bruder: Das männliche Pendant das zum weiblichen Küken rechnerisch ermittelt werden kann
- MKT: Mit Kükentöten
- OKT: Ohne Kükentöten = BH-Aufzucht oder Früherkennung

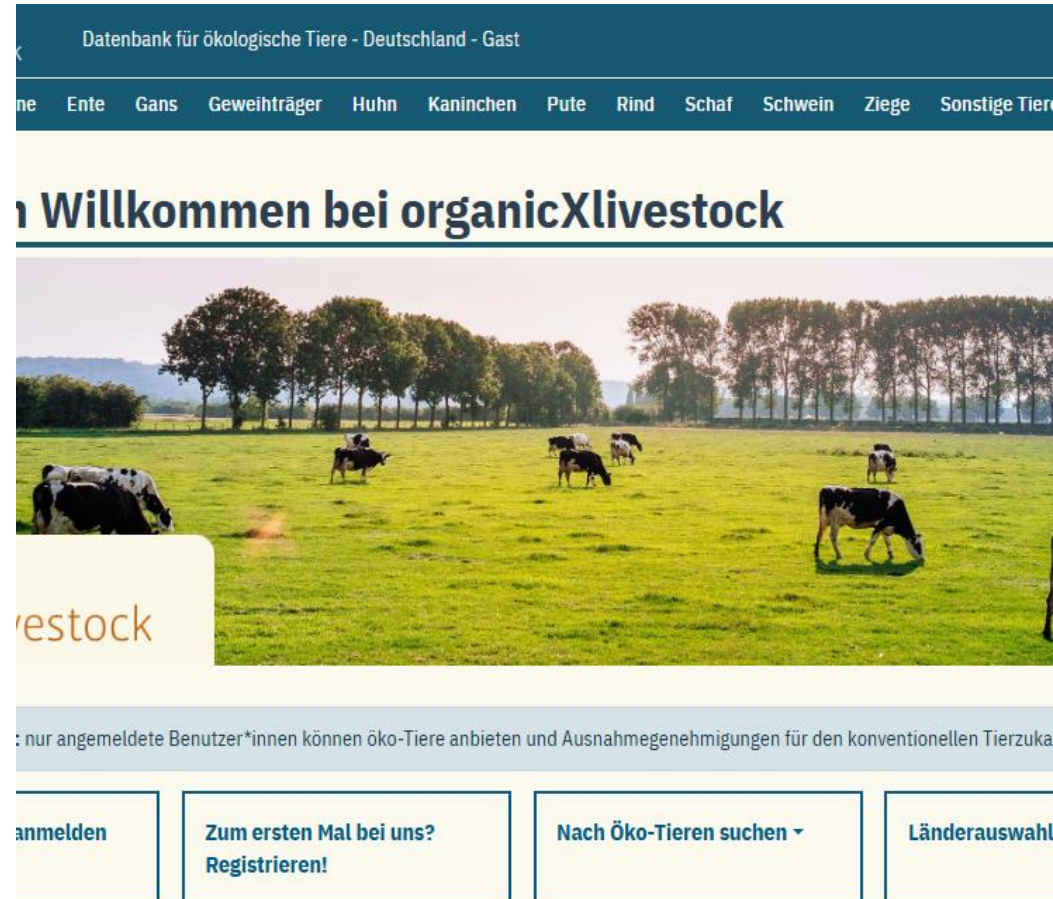
The background shows a person in a blue jacket sitting at a desk with a laptop. The laptop screen displays a website with a photo of two men in a field and the text "BIOLAND-BERATUNG". A hand in the foreground holds a smartphone displaying a mobile app interface with a field photo and text like "Meine Daten" and "Betriebs- und V...".

Vermarktung von Junghennen

Vermarktung von Junghennen

OXL – Was ist das und warum gibt es Sie?

- Verfügbarkeit von ökologischen Tieren
- Verbesserte Transparenz
- Warenbörse für Ökotierte



Vermarktung von Junghennen

OXL – Was ist das und warum gibt es Sie?


- Behördenantrag → Konv. Tiere
 - Bruteier
 - Küken unter 3 Tage
- Verbandsantrag
 - Sonderbedingungen bei den Verbänden
 - Bioland Lenkungsgebühr
 - Naturland
 - Evtl. auch andere Verbände

Suche **Antrag**

Antrag Landwirt*in

Wenn Sie einen Antrag auf Ausnahmegenehmigung für ein konventionelles (Zucht-) Tier stellen möchten, wählen Sie bitte unter 'Antrags-Auswahl' Behörde und klicken auf 'Weiter zu den Suchfiltern. Rote Liste Tier: kein Antrag bei Ihrer Behörde notwendig. Bitte erkundigen Sie sich bei Ihrem Öko-Verband, ob eine Ausnahmegenehmigung gestellt werden muss.'

Landwirt*in

DE-HE-001-0016-A 

Antrags-Auswahl

Option wählen...

Verband

Behörde Enter zum Auswählen



Vermarktung von Junghennen

Warum erzähle ich euch das alles? → Arbeit im BÖLW



Aktuelle Situation:

- Die Grenzen des Systems werden ausgenutzt

Reaktion überverbandlich im BÖLW:

- Arbeit an einer Gleichwertigkeitsliste
 - Weniger Schlupflöcher für nicht Bio-Tiere
 - Weniger Schlupflöcher für verbandsfremde Zukäufe
 - Außnahmgenehmigungen sollen trotzdem erteilt werden, wenn die Begründung handfest ist

2

Satus Quo

Welche Öko-Verbände gibt es in DE?

- Biokreis
- Bioland
- Biopark
- Demeter
- Ecoland
- Gäa
- Naturland
- Verbund Ökohöfe
- (Ecovin)

Was ist Wo erlaubt? – Mindestbestimmungen

Zertifizierung

Schlupfport

KüKentöten

BH-Aufzucht

Zusatzbestimmung

Deutschland

OKT

Bio-BH-Aufzucht

Zukunft

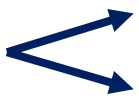
Ausland

MKT

Konv.-BH-Aufzucht

geltende Zusatzbestimmung

EU-ÖKO



Deutschland

→ OKT



Konv.-BH-Aufzucht

Ausland

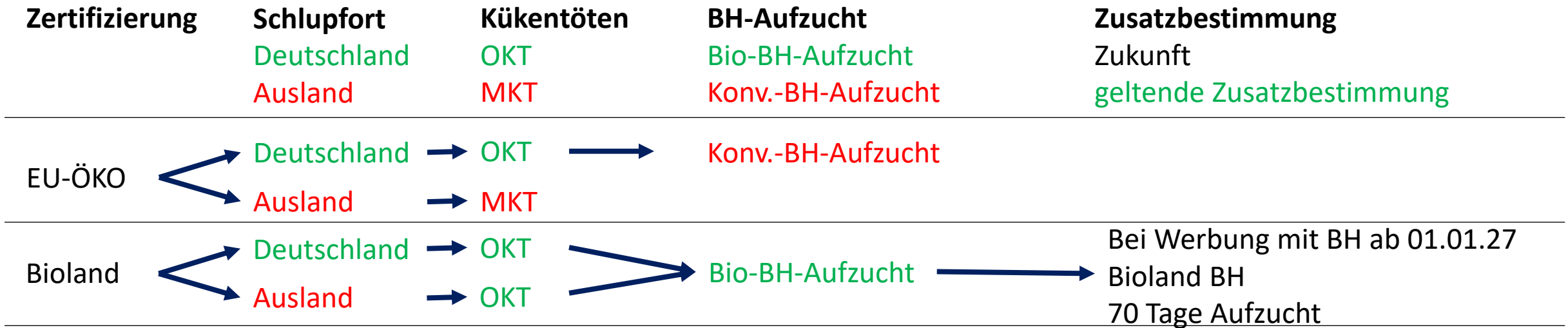
→ MKT

Was ist Wo erlaubt? – Mindestbestimmungen

Bioland /Gää

- Bei Kennzeichnung „Bioland Ei mit Bruderhahnaufzucht“ für Eier beträgt die Mindestmastdauer der Bruderhähne 70 Tage und die Mast erfolgt gemäß Verordnung (EU) 2018/848.
- Für jede eingestallte Junghenne, für deren Produkte diese Kennzeichnung genutzt wird, muss ein Bruderhahn eingestallt werden.
- Ab 31. Dezember 2026 ist für diese Kennzeichnung bei jedem Junghennen-Zukauf eine **BIOLAND**-Bruderhahnmast in analoger Zahl vorgeschrieben (Überprüfung dieser Vorgabe erfolgt in 2024).
- Für die eingestellten Junghennen, die BIOLAND-Eier produzieren, werden die im gleichen Schlupf anfallenden Hähne oder die analoge Anzahl an Hähnen nach den Regeln des ökologischen Landbaus aufgezogen

Was ist Wo erlaubt? – Mindestbestimmungen



Was ist Wo erlaubt? – Mindestbestimmungen

Naturland

- das Töten männlicher Küken aus Legelinien-Herkünften ist untersagt. Der Zukauf aus Herkünften, die diese Vorgaben nicht gewährleisten können, ist nicht zulässig. Zu jeder Henne muss ein Hahnenküken ökologisch aufgezogen werden.

Kommentar:

- Naturland war der Verband, der die BH-Aufzucht deutlich vor der Gesetzesänderung vorgeschrieben hat

Was ist Wo erlaubt? – Mindestbestimmungen

Zertifizierung	Schlupfart	Küekentöten	BH-Aufzucht	Zusatzbestimmung
	Deutschland Ausland	OKT MKT	Bio-BH-Aufzucht Konv.-BH-Aufzucht	Zukunft geltende Zusatzbestimmung
EU-ÖKO	<ul style="list-style-type: none"> Deutschland → OKT → Konv.-BH-Aufzucht Ausland → MKT 			
Bioland	<ul style="list-style-type: none"> Deutschland → OKT → Bio-BH-Aufzucht → Bei Werbung mit BH ab 01.01.27 Ausland → OKT → Bio-BH-Aufzucht → Bioland BH 			70 Tage Aufzucht
Naturland	<ul style="list-style-type: none"> Deutschland → OKT → Bio-BH-Aufzucht Ausland → OKT → Bio-BH-Aufzucht 			

Was ist Wo erlaubt? – Mindestbestimmungen

Demeter

- (1) Der Bezug von Tieren, die mittels In-Ovo-Selektion (vorgeburtliche Geschlechtererkennung) selektiert wurden, ist für Demeter-Betriebe ausgeschlossen. Demeter-Legehennenbetriebe stellen sicher, dass zu jeder Junghenne, die Demeter-Eier legen soll, ein Bruderhahn nach den Demeter-Vorgaben aufgezogen wird.
- (2) Eine Aufzucht der Bruderhähne kann abweichend von (1) in ökologisch-zertifizierten Betrieben erfolgen, solange keine Auslobung der Bruderhahnaufzucht auf den Eierschachteln, sonstigen Produkten und Werbematerialien der korrespondierenden Demeter- Legehennenhaltung erfolgt (5.9.5. Kennzeichnung von Geflügelprodukten).
- (3) Das Mindestschlachtalter bei Bruderhähnen beträgt 14 Wochen

Was ist Wo erlaubt? – Mindestbestimmungen

Zertifizierung	Schlupfart	Küentäten	BH-Aufzucht	Zusatzbestimmung
	Deutschland Ausland	OKT MKT	Bio-BH-Aufzucht Konv.-BH-Aufzucht	Zukunft geltende Zusatzbestimmung
EU-ÖKO	Deutschland Ausland	OKT MKT	Konv.-BH-Aufzucht	
Bioland	Deutschland Ausland	OKT OKT	Bio-BH-Aufzucht	Bei Werbung mit BH ab 01.01.27 Bioland BH 70 Tage Aufzucht
Naturland	Deutschland Ausland	OKT OKT	Bio-BH-Aufzucht	
Demeter	Deutschland Ausland	OKT OKT	Bio-BH-Aufzucht	Bei Werbung mit BH Demeter-BH Mindestschlachtetalter 14 Wochen

Was ist Wo erlaubt? – Mindestbestimmungen

Biokreis

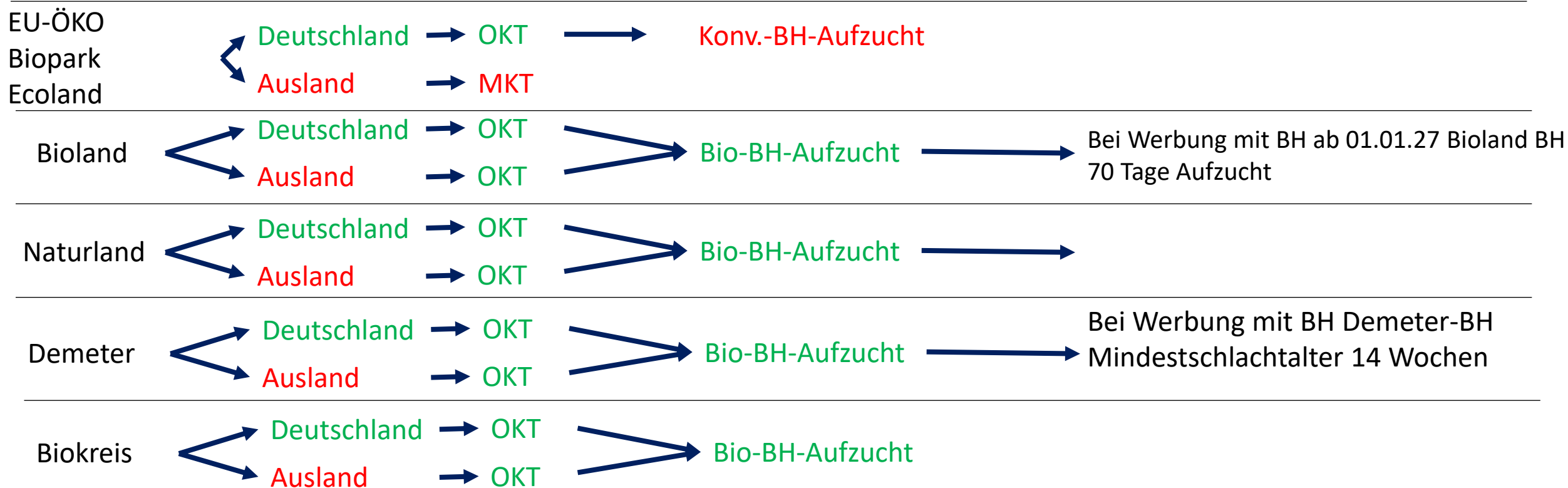
- Das Töten der männlichen Küken sowie die Geschlechtserkennung im Ei (In-Ovo-Selektionsverfahren) sind als Selektionsmethode nicht zugelassen. Für die Aufzucht der korrespondierenden Bruderhähne gelten mindestens die Vorgaben gemäß EU-ÖkoVorordnung.

Was ist Wo erlaubt? – Mindestbestimmungen

Zertifizierung	Schlupfport	KüKentöten	BH-Aufzucht	Zusatzbestimmung
	Deutschland Ausland	OKT MKT	Bio-BH-Aufzucht Konv.-BH-Aufzucht	Zukunft geltende Zusatzbestimmung
EU-ÖKO	Deutschland Ausland	OKT MKT	Konv.-BH-Aufzucht	
Bioland	Deutschland Ausland	OKT OKT	Bio-BH-Aufzucht	Bei Werbung mit BH ab 01.01.27 Bioland BH 70 Tage Aufzucht
Naturland	Deutschland Ausland	OKT OKT	Bio-BH-Aufzucht	
Demeter	Deutschland Ausland	OKT OKT	Bio-BH-Aufzucht	Bei Werbung mit BH Demeter-BH Mindestschlachtalter 14 Wochen
Biokreis	Deutschland Ausland	OKT OKT	Bio-BH-Aufzucht	

Was ist Wo erlaubt? – Mindestbestimmungen

Zertifizierung	Schlupfart	Kükenhöten	BH-Aufzucht	Zusatzbestimmung
	Deutschland Ausland	OKT MKT	Bio-BH-Aufzucht Konv.-BH-Aufzucht	Zukunft geltende Zusatzbestimmung




Verbund
Ökohöfe
Sonderstellung: in den Rili steht nichts. Es werden aber alle BH nach dem Öko-Standard aufgezogen

Veranstaltungen in der Vergangenheit



- Bioland BH-Strategietreffen
 - 29.10.2024
- Naturland BH-Veranstaltung
 - Mitte November


Stimmungsbilder:

- Gemeinsame Strategie im Umgang mit dem BH 
- Bei Bioland: eher positives Stimmungsbild für die Aufzucht der BH
- Bei Naturland: kein klares Stimmungsbild eingeholt

Veranstaltungen in der Vergangenheit



Stimmungsbilder:

- Gemeinsame Strategie im Umgang mit dem BH 
- Bei Bioland: eher positives Stimmungsbild für die Aufzucht der BH
- Bei Naturland: kein klares Stimmungsbild eingeholt
- Bei Bioland: Falls BH-Aufzucht nicht kostengünstig umgesetzt wird
→ Früherkennung zulassen
- Bei Bioland: Früherkennung höchstens unter hohen ethischen Standards
 - Vor 5. Bebrütungstag
 - Nicht-Invasiv

3

Die Zukunft

Exkurs - Früherkennungsmethoden

Nicht – Invasiv und vor dem 7. Bebrütungstag

Welche Früherkennungsmethoden gibt es?

- Omegga
 - [Omegga | Pioneering sustainable poultry technologies](#)
- Fluoreszenzspektroskopie
 - [Geschlechtsbestimmung am Hühnerei: Drei Millionen Euro gegen Kükenschreddern: EECS - TH OWL](#)

BH-Aufzucht vs. Früherkennung – Wer macht das Rennen?



Ethischer Aspekt bleibt bestehen –
Leben beenden, weil es nicht
erwünscht ist

Muss jeder für sich selbst
entscheiden



Ressourcenaspekt bleibt bestehen –
BH schlechterer Futterverwerter als
ein Masthuhn

Trotzdem nur ca. 6-10 %
höherer Futterbedarf pro
ausgestallter Legehennen



Richtigerweise bleibt der
Kostenpunkt des
Kükentötungsverbot

BH-Aufzucht ca. 1 ct/Ei teurer
als Früherkennungsmethoden

BH-Aufzucht vs. Früherkennung – Wer macht das Rennen?




 Branchengespräche finden in naher Zukunft statt

 Diskussion der Verbände auch über den BÖLW

 Aktuelle Richtlinien eindeutig → Änderungsbedarf wird angezweifelt

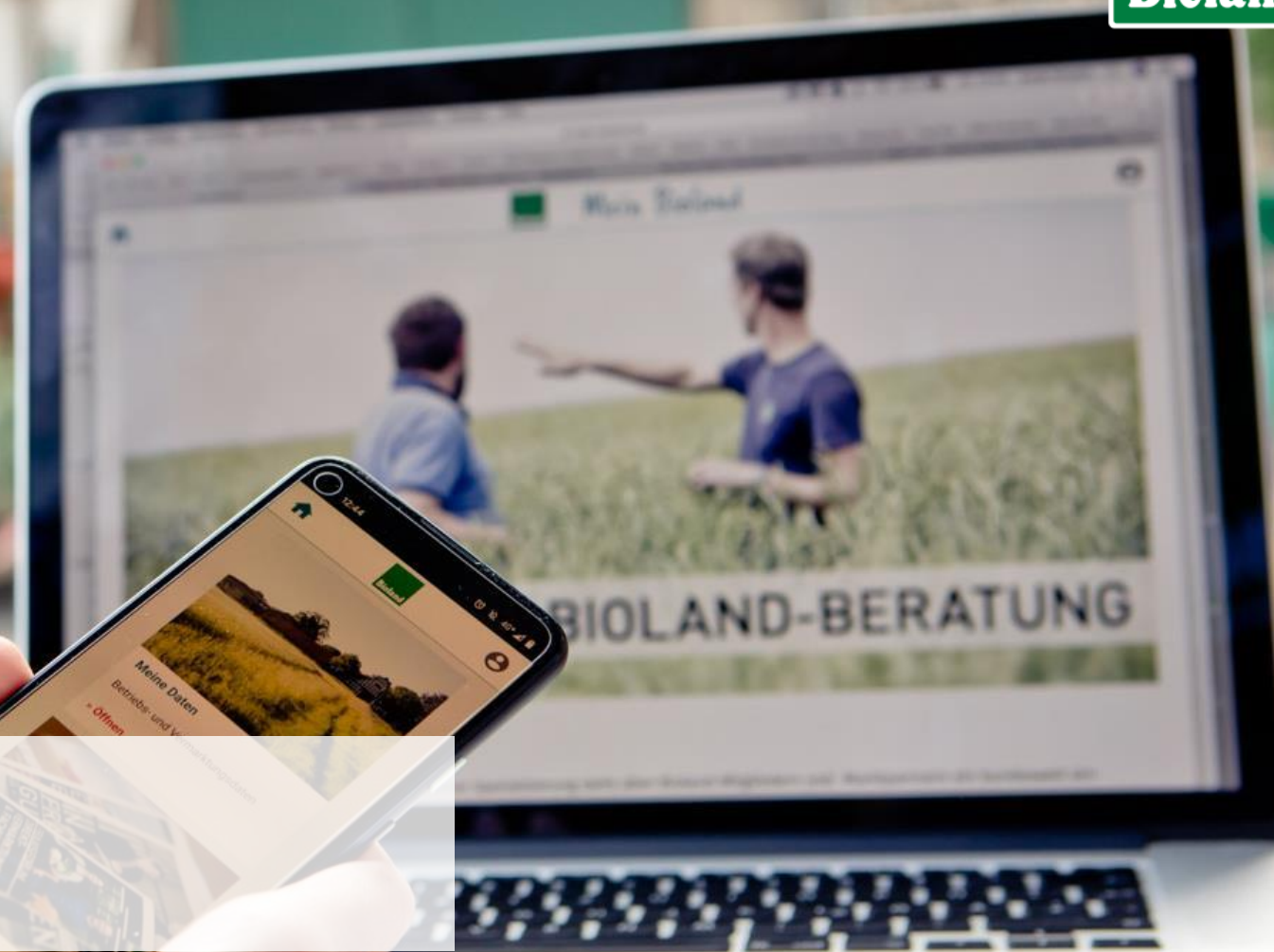
 Fazit:

 Leichter Vorteil für den BH → System ist etabliert

 Ausgang ungewiss → Entscheidung wird erwartet im Herbst 2025

4

BH-Aufzucht



BH-Aufzucht

Leistung verschiedener Rassen

- Weißleger brauchen ca. 2 Wochen länger für Mindestgewicht
- Braunleger sind Leichter zu mästen als Crème- und Weißleger
- Crèmeleger sind was Legeleistung und Mastleistung angeht im Mittelfeld



		Braun		Weiß		Crème	
		Futter- bedarf pro Woche	Ge- wicht BH	Futter- bedarf pro Woche	Ge- wicht BH	Futter- bedarf pro Woche	Ge- wicht BH
		kg/Tier	g/Tier	kg/Tier	g/Tier	kg/Tier	g/Tier
Woche	1	0,11	93,8	0,1	82,6	0,1	93,8
Woche	2	0,28	162,5	0,27	141,6	0,27	158,8
Woche	3	0,51	243,8	0,51	218,3	0,51	237,5
Woche	4	0,79	343,8	0,8	300,9	0,8	338,8
Woche	5	1,15	458,8	1,15	394,1	1,16	443,8
Woche	6	1,56	593,8	1,53	501,5	1,55	565,0
Woche	7	2,04	728,8	1,96	618,3	1,99	697,5
Woche	8	2,56	856,3	2,43	729,2	2,47	822,5
Woche	9	3,12	977,5	2,92	840,2	2,98	947,5
Woche	10	3,7	1092,5	3,45	946,4	3,54	1066,3
Woche	11	4,31	1201,3	4,01	1038,4	4,14	1168,8
Woche	12	4,96	1303,8	4,6	1121,0	4,77	1261,3
Woche	13	5,62	1403,8	5,87	1191,8	5,43	1340,0
Woche	14	6,31	1496,3	5,87	1256,7	6,12	1412,5
Woche	15	7,02	1580,0	6,55	1315,7	6,84	1478,8
Woche	16	7,74	1662,5	7,27	1368,8	7,59	1537,5



→ Für Jeden das was er braucht!

Warenströme – Wo landet das Fleisch?



- Aktuelle Nachfrage höher als die Produktion

Wichtig:

- Kostenpunkt für das Verarbeitungsfleisch marktüblich gestalten
- Werbung mit dem BH verfangt nicht – Besser einfach Geflügel bewerben





5 JH-Markt

JH-Markt

Qualität steht über allem

- Bestellungen aktuell hoch
- Aufzuchten weitestgehend belegt
- Zuspitzung der Liefertermine (durch LH-Halter) auf zwei Termine im Jahr
- Gesundheitsstatus, Gewichte, Befiederung in top Zustand

→ Wer Qualitätsprobleme hat wird abgestraft

Danke für die Aufmerksamkeit!



VOLLER EINSATZ FÜR DAS BESTE!